

Der Monobloc ist das meistverkaufte Möbelstück aller Zeiten: weltweit soll es eine Milliarde der stapelbaren, in Deutschland oft weißen Plastikstühle geben. Für die einen bedroht er den guten Geschmack und ist eine enorme Gefahr für die Umwelt, für andere ist er der einzig erschwingliche Stuhl überhaupt. Grimme-Preisträger Hauke Wendler folgt den weltweiten Spuren des Monoblocs und stellt dabei immer wieder die kühne Frage: Was braucht man eigentlich, um glücklich zu sein? Eine globalisierungskritische Objekt-geschichte zwischen Funktionalität und Schönheit, Kapitalismus und Teilhabe, Konsum und Recycling.

**FRIEDRICH
EBERT** 
STIFTUNG
Landesbüro MV